

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

II. Verwaltung des katholisch-kirchlichen Vermögens

[urn:nbn:de:bsz:31-189843](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189843)

2. *Collectur Mannheim.*

Gustav Sauler, Geistlicher Verwalter.

2 Gehilfen, 1 Decopist, 1 Kanzleidiener zugleich Mitterer.

3. *Stifts-Schaffnei Mosbach.*

., Geistlicher Verwalter.

2 Gehilfen.

4. *Stifts-Schaffnei Sinsheim.*

Christoph Banz, Geistlicher Verwalter.

2 Gehilfen, 1 Stiftdiener zugleich Bote.

5. *Pflege Schönau.*

Philipp Jakob Kircher, Geistlicher Verwalter. (Wohnsitz in Heidelberg.)

2 Gehilfen, 1 Decopist, 1 Kanzleidiener.

6. *Kirchenschaffnei Rheinbischofsheim.*

Carl Wagner, Geistlicher Verwalter.

2 Gehilfen.

7. *Stifts-Schaffnei Lahr.*

Albert Edwin Sprenger, Geistlicher Verwalter.

1 Gehilfe.

Für das Bauwesen des evangelischen Kirchenärars.

Ludwig Frank, Bauinspector in Heidelberg.

1 Baupraktikant.

II. Verwaltung des katholisch-kirchlichen Vermögens.

- 1) Die Stiftungscommissionen. In jeder Pfarrei besteht für die Verwaltung des örtlichen Kirchenvermögens (mit Ausnahme der Pfründen, die der Pfründnießer selbst verwaltet) eine

Stiftungscommission, die von dem Pfarrer als Vorstand, dem der Confession angehörigen Bürgermeister oder dienstältesten Gemeinderathsmitsglied und einigen auf die Dauer von 6 Jahren durch die Katholiken der Pfarrei gewählten Mitgliedern gebildet wird.

- 2) **Distriktsstiftungs-Commissionen** — für die Verwaltung kirchlicher Distriktsstiftungen. Ihre Mitglieder werden zur Hälfte von der Groß. Regierung, zur Hälfte von dem Erzbischof aus den Katholiken des Distrikts gewählt; alle Mitglieder müssen der Staats- und Kirchenbehörde genehm sein; der Vorstand wird von der Commission selbst gewählt.
- 3) **Katholischer Oberstiftungsrath.** Er besteht aus Katholiken, die zur Hälfte von der Staatsregierung, zur Hälfte vom Erzbischof ernannt werden und beiden Theilen genehm sein müssen. Der Vorsteher des Collegiums wird gemeinschaftlich ernannt. Ebenso das Revisions- und Kanzleipersonal, wenn es, wie in der Regel die Collegialmitglieder, mit Staatsdieneigenschaft angestellt werden soll; ohne diese wird es vom Oberstiftungsrath selbst ernannt. Die Aufgabe des Oberstiftungsraths ist, die allgemeinen kirchlichen Landesfonds zu verwalten und die Verwaltung des kirchlichen Orts- und Distriktsvermögens, sowie der Pfründen zu beaufsichtigen.

Der Oberstiftungsrath selbst untersteht der Oberaufsicht der Regierung und des Erzbischofs.

Katholischer Oberstiftungsrath.

Präsident:

August Ziegler. 

Räthe:

Hermann Manz, Oberstiftungsrath.

Albert Wagner, Oberstiftungsrath.

Eduard Würth, Oberstiftungsrath.

Bernhard Schmidt, Oberstiftungsrath.

Franz Xaver Höll, Oberstiftungsrath. P.N.A.

Kanzlei:

Secretär: Carl Edelman. *Carl Edelman*

1 Secretariatspraktikant. *G. Kraus*

Revisionsvorstand: August Richard, Oberrechnungsrath.

Revisoren: Heinrich Joseph Funke.
 Johann Wilhelm Kreuzburg.
 Franz Williard.
 Johann Georg Morielt.
 Gustav August Andriano.
 Otto Gigandet.
 Martin Maier.
 Johannes Karcher.
 Adolf Dees.
 Hermann Weiß.
 Franz Joseph Schnepf.

6 Revidenten.

Registratoren: Jakob Meydeck, Kanzleirath.
 Gustav Adolf Beh.

1 Registraturgehilfe.

Expeditor: Philipp Castorff.

1 Kanzleiaffistent, 6 Kanzleigehilfen, 2 Kanzleidiener.

Dem katholischen Oberstiftungsrath unmittelbar unterstehende Verwaltungen von Kirchen- und Stiftungsvermögen.

I. Allgemeine kirchliche Fonds.

1. Allgemeine katholische Kirchenkasse und Religionsfond-Verwaltung zu Freiburg.

Philipp Jakob Held, Verwalter.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

2. Allgemeine katholische Kirchenkasse zu Carlsruhe.

Friedrich Arenz, Verwalter.

3. Allgemeine katholische Kirchenkasse zu Heidelberg.

Georg Friedrich Wagner, Verwalter.

II. Weltliche katholische milde Stiftungen, welche zur Zeit im Namen und aus Auftrag des Staates unter Aufsicht und Leitung des Ministeriums des Innern durch den katholischen Oberstiftungsrath verwaltet werden.

1. Stiftungsverwaltung Bruchsal.

Prof. Dr. Kreuzburg
2 Gehilfen.

2. Central-Stiftungsverwaltung Karlsruhe.

Friedrich Arenz, Verwalter.

1 Gehilfe, 1 Decopist.

3. Stiftungsverwaltung Constanz.

2 Gehilfen.

4. Schaffnerei Heidelberg.

Moriz Albert Schulz, Schaffner.

2 Gehilfen, 1 Kanzleidiener zugleich Mitterer.

5. Schaffnerei Kobenzfeld.

Carl Bollin, Verwalter.

1 Gehilfe, 1 Bureaudiener zugleich Mitterer.

6. Haupt-(Schul-) und Klosterfonds-Verwaltung Heidelberg.

Georg Friedrich Wagner, Verwalter.

2 Gehilfen, 1 Bureaudiener zugleich Mitterer.

7. Schaffnerei und (Schul-)fond Weinheim.

Carl Eduard Ragenhofer, Verwalter.

1 Gehilfe.

8. St. Agatha Pfarrfond zu Seelzingen.

Burger, Pfarrverweser in Mahlsprüren, Verrechner.

9. Wirthlin'scher, Mögel'scher und Chenagel'scher Stipendiefond zu Freiburg.

Philipp Jakob Held, Religionsfond-Verwalter in Freiburg, Verrechner.

10. Zberger Pastoral- und Ottersweierer Recloratsfond zu Bühl.
Ludwig Pfadt in Bühl, Verrechner.

11. Friedrich-Christiane-Luise-Stiftung zu Karlsruhe.
Friedrich Arenz, Stiftungsverwalter in Karlsruhe, Verrechner.

12. Cassa pia zu Mannheim.
Joseph Keil zu Mannheim, Verrechner.

III. Oberrath der Israeliten.

Der Oberrath der Israeliten ist eine Staatsbehörde, welche unter dem Ministerium des Innern die besonderen Angelegenheiten der Israeliten leitet.

Derjelbe besteht unter dem Vorsitz eines landesherrlichen Commissärs aus 4 weltlichen und 1 theologischen Mitglied, die sämmtlich von dem Großherzog ernannt werden. Zu den besonderen Angelegenheiten der Israeliten gehören ihre kirchliche Angelegenheiten, einschließlich der Religionschulen (die israelitischen Volksschulen stehen unter dem Oberschulrath) und das Armenwesen.

Für die Entscheidung eigentlicher Religionsfragen werden zu dem Oberrath noch 3 Rabbiner zugezogen (Religionsconferenz) und die weltlichen Mitglieder haben dabei nur eine beratende Stimme.

Landesherrlicher Commissär:

Dr. Julius Joffy, Ministerialrath, s. o.

1. Administrations-Conferenz.

Veit Ettlinger, Oberrath, Hofgerichts-Advocat.
Dr. Carl Kusel, Oberrath, praktischer Arzt.
Joseph Altmann, Oberrath, zugleich Secretär.
Salomon Aberle, Oberrath, wohnhaft in Mannheim.
Jesajas Levi Breisacher, Oberrath, wohnhaft in Emmendingen.

1 Decopist zugleich Bureaudiener.

2. Religions-Conferenz.

Sämmtliche Mitglieder der Administrations-Conferenz, sodann noch weiter:
Salomon Fürst, Bezirksrabbiner in Heidelberg.
David Geismar, Bezirksrabbiner in Sinsheim.
Leopold Schott, Bezirksrabbiner in Bühl.
15 Bezirksrabbiner.